

EZB-Geldpolitik: Straffung »nicht Konsens«

Davos. Die Europäische Zentralbank (EZB) wird die Zinsen laut Frankreichs Notenbankchef in nächster Zeit nicht um 0,5 Prozentpunkte erhöhen. Das sei derzeit nicht Konsens im EZB-Rat, sagte der französische Notenbanker François Villeroy de Galhau am Dienstag in Davos gegenüber *Bloomberg TV*. Am Vortag hatte EZB-Präsidentin Christine Lagarde eine erste Zinsanhebung seit elf Jahren für Juli in Aussicht gestellt und ein Ende der Negativzinsen bis zum Spätsommer. »Es ist keine Straffung«, sagte Villeroy dazu. »Was wir tun ist, vom Gaspedal zu gehen.« (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/427162.ezb-geldpolitik-straffung-nicht-konsens.html>